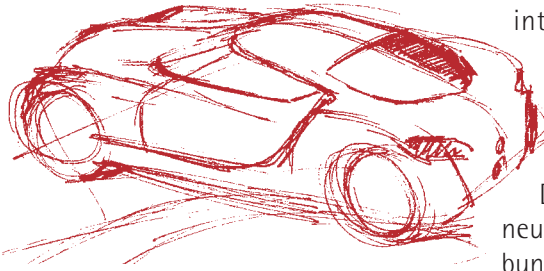


## Metaplan moderiert Strategiegespräche bei Opel

### Das Auto der Zukunft

Beim Kampf um Marktanteile ist die Entwicklung neuer Fahrzeugtypen entscheidend. Kein Wunder, dass dieses Thema in der Regel heiß diskutiert wird. Bei der Adam Opel AG erarbeiteten Mitarbeiter aus verschiedensten Abteilungen – Design, Vorausbildung, Portfolio Planung, Marketing, Marktforschung – in einer 4-tägigen Klausur Alternativen für das Auto der Zukunft, moderiert durch Metaplaner.

Die verschiedenen fachlichen Sichtweisen (und Träume), die Markenstrategie, zukünftige Gesetze zur Sicherheit und die Trends im Konsumentenverhalten



miteinander zu verknüpfen war kein leichtes Unterfangen. Dazu mussten sich die Teilnehmer von herkömmlichen Autokonzepten lösen und Abteilungs-

interessen hintanstellen, um neue Kombinationen in der Gestaltung von Autos zu entwickeln. Dank Metaplan gelang dies auf überzeugende Weise.

Drei unterschiedliche und konkrete neue Portfolios mit ca. 35 Beschreibungen der bodystyles einzelner Autos entstanden am Ende für die Fahrzeugentwicklung. Wie die entwickelten Fahrzeuge aussehen, wird man 2010 auf unseren Straßen sehen.

## Von der hohen Politik großer Projekte – Laterales Führen bei MAN Roland Druckmaschinen

### Kooperation verbessern



Kern unserer Beratungsarbeit ist es, Kooperation in und zwischen Organisationsteilen voranzubringen. Unterschiedliche Interessen, Auffassungen und Denkweisen stehen einer produktiveren Zusammenarbeit häufig im Wege. Diese Hindernisse zu überwinden, heißt Effizienzpotentiale zu bergen. Solche Potentiale liegen oft in der Zusammenarbeit quer zu den Funktionen aber auch in der Kooperation mit Zulieferern, Systempartnern, Kunden und Projektpartnern.

Lesen Sie, wie wir Metaplaner in der letzten Zeit Netzwerken und Unternehmen geholfen haben, Zusammenarbeit effizienter und produktiver zu gestalten.

*Thomas Schnelle*

Dr. Thomas Schnelle  
Geschäftsführer

Die MAN Roland AG lässt 50 ihrer Führungskräfte und Mitarbeiter mit Querschnittsaufgaben zwei Tage im "Lateralen Führen" ausbilden. Die Zusammenarbeit vieler Akteure ist nötig, um eine Druckmaschine zum Laufen zu kriegen. Druckmaschinen sind komplexe Anlagen von der Höhe mehrerer Stockwerke und der Länge kleiner Güterzüge. Es müssen unterschiedliche Interessen aufeinander abgestimmt werden: der Vertrieb, der sich für die Wünsche des



Kunden einsetzt, die Konstruktion, die die Anlage technisch plant, die Fertigung, die die Baugruppen herstellt, die Außenmontage, die die Anlage beim Kunden aufstellt und die Inbetriebnahme, die die Maschine zum Laufen bringen muss. Über sie hat, wer auch immer ein solches Projekt führt, niemand eine hierarchische Weisungsbefugnis. Deshalb muss er lateral führen, muss Verständigungs-, Macht- und Vertrauensprozesse für seine Zwecke nutzen.

## Metaplaner schreiben im „Harvard Business Manager“

Thomas Schnelle, Stefan Kühl und Wolfgang Schnelle veröffentlichten in der Januar-Ausgabe der renommierten

Harvard  Business  
manager

Managementzeitschrift einen Aufsatz über das Prinzip des Lateralen Führens. „Führen ohne Führung“ lautet der Titel des Essays in dem sie erklären, wie es gelingen kann, Menschen zu führen, über die man keine hierarchische Weisungsbefugnis hat. Das Konzept des Lateralen

Führens hat sich durch und für ihre Beratungsarbeit entwickelt. Einweisen lassen in die „Geheimnisse“ des Lateralen Führens kann man sich in Metaplans zweitägigem Managementseminar. Den Artikel können Sie unter Tel. 04106-6170 bestellen oder auf unserer Website [www.metaplan.de](http://www.metaplan.de) herunterladen.



## Zusammenarbeit in Forschungsnetzwerken stiften

### OpTec Berlin-Brandenburg

Metaplan moderierte am 5./6.12.2003 die Networking Days der Optec-Berlin-Brandenburg. OpTecBB e.V. ist eine Initiative von Firmen und wissenschaftlichen Einrichtungen in Berlin und Brandenburg, die gemeinsame Wege zur



Mit freundlicher Genehmigung der Optec-Berlin-Brandenburg (OpTecBB) e.V.

### Trainings- und Seminartermine

- 10.02.2004, Frankfurt, **M1**
- 16.02.2004, Quickborn, **M3**
- 18.02.2004, Quickborn, **M4**
- 11.03.2004, Köln, **M1**
- 26.04.2004, München, **M1**
- 28.04.2004, München, **M2**
- 03.05.2004, Köln, **M3**
- 05.05.2004, Köln, **M4**
- 13.05.2004, Berlin, **M1**
- 25.05.2004, Quickborn, **M1**
- 17.06.2004, Nürnberg, **M1**

- M1** Metaplan-Moderation
- M2** Metaplan-Workshops
- M3** Metaplan-Argumentation
- M4** Metaplan-Diskursführung

### Managementseminar Laterales Führen

- Mehr dazu im „Harvard Business Manager“, Ausgabe 1/2004
- 23.-24.03.2004 Frankfurt
- 27.-28.05.2004 Quickborn
- 21.-22.09.2004 Quickborn
- 25.-26.11.2004 Quickborn

Erschließung und Nutzung optischer Technologien gehen wollen. In einem Netzwerk wie der OpTecBB müssen Kooperation und Konkurrenz Hand in Hand gehen. Das ist nicht immer leicht. Die Mitglieder des Netzwerkes haben unterschiedlichste Interessen. Zum Teil sind es konkurrierende Unternehmen, zum Teil wissenschaftliche Institute mit einem Interesse an Grundlagenforschung und weniger an der Entwicklung marktreifer Produkte. Ein weiteres Zusammengehen des Netzwerkes und die Zusammenarbeit in konkreten Projekten droht deshalb daran zu scheitern, dass man keine Verständigung erreicht: ein Fall für Metaplan also.

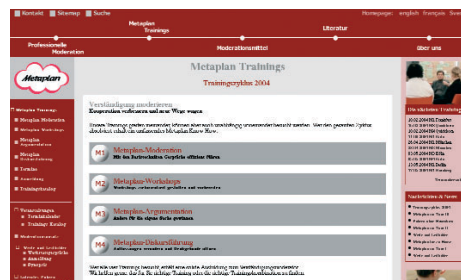
Über 60 Teilnehmer aus beteiligten Unternehmen und Forschungsinstituten tauschten sich in vier Arbeitsgruppen über Optische Technologien für Verkehr und Raumfahrt, das

Internet sowie über UV- und Röntgentechnologien und Biomedizinische Optik aus. Arbeitsgruppen zum Thema PR sowie der strategischen Ausrichtung der OpTecBB rundeten das Themenspektrum ab. In der UV- und Röntgentechnologie konnte man bereits die ersten marktreifen Produkte vorstellen.

Mit „Berlin leuchtet“ will die OpTec einen neuen Schwerpunkt im Bereich der Lichttechnik ins Leben zu rufen. "Berlin war früher international als Stadt des Lichts bekannt und hat die Chance, an diesen Ruf wieder anzuknüpfen", erklärte Vorstandsvorsitzender Prof. Dr. Ingolf Hertel.

Dass OpTecBB in den letzten Jahren ein gutes Stück vorangekommen ist, mag vielleicht auch daran liegen, dass Metaplan schon zum vierten Mal auf der Jahresversammlung moderierte.

## Trainings – Neue Website



informativer und besser gegliedert. In 2004 werden auch die weiterführenden Trainings an verschiedenen Orten des Bundesgebietes stattfinden, darunter erstmals wieder Frankfurt und Stuttgart. Jeweils zwei lassen sich in einer Woche kombinieren. In den Trainings M1 + M2 wird man zum Workshop-Moderator ausgebildet, in den Trainings M3 + M4 zum Diskursführer, der verfestigte Denkgelände aufbricht und stimuliert, neue Wege zu wagen.

### Impressum

Metaplan®  
V.i.S.d.P.: Dr. Frank Ibold  
Goethestraße 16, D-25451 Quickborn  
Fon +49-4106-6170, Fax +49-4106-617100  
www.metaplan.de

Beiträge sowie Internetadressen sind gründlich geprüft, für etwaige Fehler und daraus resultierende Folgen kann keinerlei Haftung übernommen werden.

**Metaplan – Trainings.** Die Website für die Metaplan Trainings wurde neu überarbeitet. Sie präsentieren sich schneller,